Sint Joris Konzert am 11. November: La Favilla

**LONDON VIRTUOSOSOS** ist der Titel dieses Konzertes, das zweite in der Saison 2018-2019 in der Sint Joriskerk von Bredevoort.

Dieses Konzert ist Teil der CD-Veröffentlichungstournee des Ensembles. Die Aufnahme ist Charles Dieuparts "Sechs Sonaten für Blockflöte und Basso Continuo" gewidmet.

Dieupart war ein wichtiger Musiker, der im 18. Jahrhundert in London aufblühte und dem heutigen Publikum nicht bekannt ist. Als versierter Cembalist und Komponist hat er J.S. Bach mit seinen Kompositionen beeinflusst.

Außerdem trat er regelmäßig mit den großen Virtuosen des Orchesters von G.F. Händel auf. Einige seiner Kollegen bei diesen Aufführungen waren möglicherweise Pietro Castrucci oder Francesco Maria Veracini, deren große Erfolge auf dem Gebiet der Violine in den Sonaten zu hören sind, die in diesem Programm aufgeführt werden.

**Musiker**

Isabel Favilla - Blockflöte und künstlerische Leiterin

Isabel Favilla hat einen Master-Abschluss in Blockflöte vom Royal Conservatory of Brussels. Im Jahr 2012 erwarb sie einen zweiten Abschluss in Barockfagott am Royal Conservatoire in Den Haag.

Mit Ensembles wie Concerto d'Amsterdam, La Sfera Armoniosa, Collegium Musicum Den Haag und Les Muffatti trat sie in verschiedenen europäischen und südamerikanischen Ländern auf. Sie spielte unter der Leitung von Fabio Bonizzoni, Alan Curtis, Peter van Heyghen, Marcel Ponseele und Ryo Terakado.

**Roberto Alonso Álvarez - Cello**

Geboren in Vigo (Galizien, Spanien), studierte er in dieser Stadt und später in Salamanca bei Prof. Aldo Mata. Nach seinem Bachelor-Abschluss in Cello ließ er sich in Den Haag nieder, wo er sich auf die historische Aufführungspraxis spezialisierte und seinen Master-Abschluss erwarb. Er hatte unter anderem Unterricht bei Anner Bylsma. Er verfügt über große Erfahrung als Solist und Continuospieler mit Ensembles wie Anima Eterna (Jos van Immerseel) und der Niederländischen Bachgesellschaft.

**Giulio Quirici - Theorbe**

Giulio Quirici studierte Jazzgitarre und Barocklaute am Royal Conservatory of Den Haag. Er konzertierte mit Ensembles für Alte Musik wie Il Pomo d'Oro, Les Musiciens du Louvre, Vox Luminis, Holland Baroque, etc. und modernen Orchestern wie Nederlands Kamerorkest, Koninklijk Concertgebouworkest & Orquestra Filarmonica de Gran Canaria, Camerata RCO, Nationaal Jeugd Orkest, etc. Giulio ist künstlerischer Leiter des Kammermusikensembles Lautenwerk.

**João Rival - Cembalo**

João Rival hat einen Bachelor-Abschluss in Cembalo von der State University of Rio de Janeiro.

Er erwarb einen Bachelor- und Masterabschluss (2014) am Royal Conservatoire in Den Haag. Im Jahr 2010 kam er zu L'académie Baroque Européenne d'Ambronay unter der Leitung von Hervé. Im Mai 2014 arbeitete João für Rameau's Les Indes Galantes in einer Koproduktion von The Royal Conservatory und dem Orchester des 18. Jahrhunderts unter der Leitung von Frans Brüggen.

**Zum Schluß**

Das Konzert findet am 11. November in der Sint Joriskerk, Markt 3, Bredevoort statt.

Es beginnt um 15.00 Uhr und die Kirche ist ab 14.30 Uhr geöffnet. Die Dauer des Konzertes beträgt eine Stunde.

Nach dem Konzert besteht die Möglichkeit mit den Musikern zu sprechen bei einem Glas Wein oder Saft.

An der Ausfahrt wird ein kostenloser Beitrag mit einem Zielbetrag von 10,- € verlangt, um die weitere Organisation dieser Konzerte zu ermöglichen.

Weitere Informationen finden Sie auf den folgenden Webseiten:

https://sintjorisconcerten.nl

https://www.isabelfavilla.com